

1978

L

1129

Sept. 15

90-1

10



Ehrfurchtsvolle Empfindungen und Wünsche

dem

Erlauchten Grafen und Herrn

H e r r n

C a r l L ü d w i g

ältest regierenden Grafen zu Stolberg ꝛc. ꝛc. des weißen
Adler-Ordens Ritter ꝛc.

bei

Hoch-Deuseselben Höchsterfreulichen

Successions- und Regierungs-Zubelfeste

am 21ten August 1811

unterthänigst dargelegt

von

der Geistlichkeit der Grafschaft Stolberg in der Stadt
und auf dem Lande.

Stolberg,

gedruckt bey Gottfried Dietrich Schulze, Hof- Buchdrucker.



Die Kunst der
Schönheit

Freue, Stolberg, dich an diesem Feste,
Das die Lieb' und Dankbarkeit begehrt,
Weil dein Herr, der Allgeliebte, Beste,
Der Verehrte, noch dein Glück erhöht.

Funfzig Jahre sind mit heut verschwunden,
Seit die Vorsicht dir Ihn hat verliehn;
Und die Frucht von so viel tausend Stunden
Siehst du noch in neuer Schönheit blühn.



Rastlos thätig, war Sein Jünglingsleben
Seiner Pflicht, als Sohn und Herr, geweiht;
Und als Mann belebte Ihn das Streben
Treu zu wirken, was Ihn nie gereut.

Viel, ja viel hast du Ihm zu verdanken,
Ihm, dem Guten, den die Weisheit ziert;
Und du hebst in würdigen Gedanken
Dich zu Gott, dem Lob und Preis gebührt.

— Siehst den Segen Seiner vielen Mühen!
Für den bessern Jugendunterricht;
Kannst vernünft'ger deine Kinder ziehen,
Leiten sie zur Wahrheit und zur Pflicht.

Stürzen auch die schönsten Prachtgestalten
Einst in Nichts — verschwindet Glanz und Ruhm;
O, so wird sich Ludwigs Werk erhalten,
Und Sein Name glänzt im Heiligthum!

Drum so weihe frohe Lobgesänge
Jener Macht, die stets Sein Beystand war,
Und in Schwachheit — im Geschäftsgedränge
Ihn erhielt und schützte vor Gefahr.

Treue dich, daß nach so vielen Jahren
Ludwig dir noch immer Vater ist;
Der dich liebet, und in Silberhaaren
Stolberg nie, ja nie dein Wohl vergift.

Kniee nieder in dem Tempel heute,
Wende dich zu Gott mit deinem Flehn;
Sprich: Laß, Ew'ger, an Charlottens Seite
Und an Josephs Hand Ihn lange gehn.

Und wird Er einst spät von hinnen wallen —
(Doch auch spät ist immer noch zu früh!) —
Ach, dann sollen unsre Enkel lallen:
Vater Ludwig! Dich vergift man nie!

78 L 1129



No





Ehrfurchtsvolle Empfindungen und Wünsche

dem

Erlauchten Grafen und Herrn

H e r r n

C a r l L ü d w i g

ältest regierenden Grafen zu Stolberg ꝛc. ꝛc. des weißen
Adler-Ordens Ritter ꝛc.

bei

Hoch-Deroselben Höchsterfreulichen

Successions- und Regierungs-Zubelfeste

am 21ten August 1811

unterthänigst dargelegt

von

der Geistlichkeit der Grafschaft Stolberg in der Stadt
und auf dem Lande.

Stolberg,

gedruckt bey Gottfried Dietrich Schulze, Hof-Buchbrucker.